

- 16:30 **Pause**
- 17:00 **Babylon – Zentrum der Welt**
Eine Stadt und eine Region im historischen Spannungsfeld von fünf Jahrtausenden
Teil II
Prof. Dr. Joachim Marzahn
- 18:00 **Abendessen im Restaurant Symposion**
- 19:00 **Wein, Feste und Fresken**
Die Ausgrabung eines kanaanäischen Palasts auf Tell Kabri
Vorlesung mit Umtrunk
Prof. Dr. Eric Cline
- 20:30 **gemütlicher Ausklang im Café Heuss**

Sonntag, 31. Januar 2016

- 08:00 **Morgenandacht in der Kapelle**
Prof. Dr. Dr. Dr. hc Dieter Vieweger
- 08:20 **Frühstück**
Bitte räumen Sie anschließend Ihr Zimmer
- 09:15 **Städte im Osten Israels und Judas**
Die Moabiter – Kämpfe – Städte – Religion
Prof. Dr. Dr. Dr. hc Dieter Vieweger
- 10:30 **Kaffeepause im Café Heuss**
- 11:00 **Das biblische Gilead und der Tall Zira'a**
Eine alte Königsstadt im heutigen Jordanien
Dipl.-Theol. Katja Soennecken Ma.S.
- 11:30 **Städt im Westen Israels und Judas**
Die Philister – Kämpfe – Städte – Tempel
Prof. Dr. Dr. Dr. hc Dieter Vieweger
- 13:00 **Mittagessen im Restaurant Symposion und Ende der Tagung**

Anfragen

richten Sie bitte an die Evangelische Akademie Bad Boll
Dr. Thilo Fitzner
Sekretariat: Andrea Titzmann
Telefon 07164-79-307
Telefax 07164-79-5307
andrea.titzmann@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

50 02 16

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 15. Januar 2016. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Tagungsgebühr 99 €

Kosten für Unterkunft und Verpflegung pro Person im Einzelzimmer Dusche/WC 197,40 €
im Zweibettzimmer Dusche/WC 166,20 €

Vollpension ohne Übernachtung und Frühstück 72,60 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten. Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agn



Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 - 79 100

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise

Mit dem PKW

Über die Autobahn A 8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

Mit der Bahn

Bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 min.

Zielgruppe

Menschen, die sich für Biblische Archäologie, Geschichte und Theologie interessieren.

Tagungsleitung

Dr. Thilo Fitzner
Studienleiter
Evangelische Akademie Bad Boll

Referentinnen/Referenten

Prof. Ph. D. Eric Cline
Professor of Classics and Anthropology, Dept. of Classical and Near Eastern Languages and Civilizations, The George Washington University, Washington DC,
Director Capitol Archaeological Institute, USA
Director, GWU Capitol Archaeological Institute
Co-Director, The Tel Kabri Excavations
Co-Editor, Bulletin of the American Schools of Oriental Research

Prof. Dr. Joachim Marzahn
Institut für Altorientalistik, Freie Universität Berlin, Assyriologe, Oberkustos a.D., ehemaliger Leiter der Inschriftensammlung des Vorderasiatischen Museums Berlin, Berlin

Dipl.-Theologin Katja Soennecken M.Sc.
Bergische Universität Wuppertal/Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel, Deutsches Evangelisches Institut für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes in Jerusalem, Ausgrabungsteam Tall Zira'a/Jordanien, Jordanien und Jerusalem

Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Dieter Vieweger
Leiter des Deutschen Evangelischen Instituts für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes in Jerusalem Universität Wuppertal/Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel, Biblisch-archäologisches Institut (BAI)
Private Universität Witten/Herdecke

Bildnachweis

© Prof. Dr. Joachim Marzahn, Berlin

Kooperationspartner

Verein zur Förderung des Deutschen Evangelischen Instituts e. V.



DEI Förderverein e. V.

25 Jahre Biblische Archäologie

Megiddo und die Biblischen Megacities

29. bis 31. Januar 2016
Evangelische Akademie Bad Boll



25 Jahre Biblische Archäologie Megiddo und die Biblischen Megacities

Zum 25. Jubiläum der Reihe „Biblische Archäologie“ haben wir ausgewiesene Kenner der Materie zu Gast:

- Prof. Dr. Eric Cline, Washington University, Leiter der Ausgrabungen in Megiddo und Tell Kabri.
- Prof. Dr. Dr. Dr. hc Dieter Vieweger, der Leiter des Deutschen Evangelischen Instituts in Jerusalem.
- Prof. Dr. Joachim Marzahn, Freie Universität Berlin, Keilschriftexperte und ehemaliger Leiter der Inschriftensammlung des Vorderasiatischen Museums Berlin.
- Dipl. Theol. M.Sc. Katja Soennecken, Ausgräberin auf Tall Zira'a

Während die Lehrstühle der Biblischen Archäologie abgebaut werden, wird deutlich, dass das Fach und seine Nachbardisziplinen der Kulturen des Alten Orients sowie der Orient- und Islamwissenschaft wichtig sind für das Verständnis der aktuellen Vorgänge im Nahen Osten. Mit dieser Tagung zeigen wir, dass die Bildungspolitik einen Fehler begeht, wenn sie hier Forschungsmittel streicht. Jede politische Parteiung im Nahen Osten nutzt scheinbare archäologische Erkenntnisse zur Öffentlichkeitsarbeit und zum eigenen Machterhalt.

Doch die Wissenschaft Archäologie besticht durch Gründlichkeit, unabhängiges Denken sowie sauber empirisch und im öffentlichen Diskurs nachvollziehbare Methoden. Nur so lässt sich vermeiden, dass Geschichte und die Heiligen Schriften nicht für individuelle Zwecke missbraucht werden. Zusammen mit dem Förderverein für das Deutsche Evangelische Institut in Jerusalem stehen wir ein für die Forderung nach der Einrichtung von Lehrstühlen zu Forschung und Lehre im Bereich Archäologie.

Archäologie kann einen wertvollen Beitrag zur Friedensarbeit durch faktenbasierte, empirische Wissenschaft leisten.

Willkommen zu dieser besonderen Tagung!
Ihr Thilo Fitzner



Megiddo ist die zentrale Stadt des Nahen Ostens in biblischer Zeit. Da sie auf der wichtigsten Kreuzung zwischen Syrien und Ägypten liegt, fanden seit dem 4. Jahrtausend vor Christus bis 1945 hier stets die entscheidenden Kämpfe statt – darum wird auch Harmageddon hier angesiedelt: Die Schlacht am Weltende. Der leitende Ausgräber, Eric Cline (USA) wird die aktuelle Forschungslage darstellen.



Als die zehn Späher der Israeliten von der Erkundung Kanaans zurückkehrten, berichteten Sie Mose: „... stark ist das Volk das darin wohnt und seine Städte sind befestigt und gewaltig groß.“ Die Welt der Bibel wird durch Städte geprägt: Jericho, die älteste Stadt der Welt; Jerusalem, die Stadt der Religion, des Glaubens und des Streites um den richtigen Glauben; Lachisch, die Stadt

der selbstaufopfernden Treue; und Megiddo, die Stadt der in der Bibel erwarteten Kämpfe am Ende der Tage (Hamagedon). Dieter Vieweger, der Leiter des Deutschen Evangelischen Instituts in Jerusalem beschreibt anhand von Lachisch und anderen Großstädten des Altertums die Unverzichtbarkeit der Biblischen Archäologie für die Theologie. Wenn man die Bibel wirklich verstehen will, dann hilft die Biblische Archäologie, biblische Fakten und Symbole zu verstehen. Mit ihm zusammen werden Sie Städte erkunden, ihre Geschichte und Geschichten und dabei in das Leben der alttestamentlichen Welt eintauchen.



Archäologie ist in erster Linie eine Wissenschaft der Vergangenheit, doch sie kann auch Versöhnungsarbeit für die Gegenwart leisten. Anhand der Archäologie und Geschichte Jerusalems wird palästinensischen Mädchen die Kultur und Historie ihres Heimatortes beigebracht. Außerdem wird durch einen historisch-kritischen Umgang mit vergangener Geschichte und aktueller Politik neben der Bildungs- auch Versöhnungsarbeit geleistet. Dies ist

gerade in Jerusalem – einem Ort, an dem die Archäologie häufig für politische Ziele missbraucht wird – ein ganz besonderes Projekt von Katja Soennecken.

Die Landnahme oder rein phänomenologisch ausgedrückt: der Übergang von der spätbronzezeitlichen in die eisenzeitliche Periode ist eine der meist diskutierten Fragen, der Katja Soennecken ebenfalls nachgeht. Dieser Übergang ist deshalb brisant und vieldiskutiert, weil er mit dem Beginn der israelitischen Volks- und Staatswerdung verbunden wird. Während man im Westjordanland diese Umwälzungen auf die Zerstörung der spätbronzezeitlichen Städte durch die Seevölker, auf das Fehlen der ägyptischen Ordnungsmacht, auf Zwistigkeiten zwischen kanaänischen Stadtstaaten oder gar auf die Eroberung durch israelitische Stämme zurückführt, ist man im Ostjordanland von solchen – häufig aus Schriftquellen eingetragenen – Vermutungen weitestgehend frei und kann den Übergang hier von vorgegebenen Deutungsmustern unbeeinflusst beobachten.



Joachim Marzahn, der renommierte Keilschriftkenner Deutschlands führt in die Bau- und Kulturgeschichte der mythenumrankten Stadt Babylon ein und macht deutlich, dass es sich zum Beispiel bei dem Turmbau von Babylon nicht um Märchen, sondern um Fakten handelt. Er stellt Geschichte, Archäologie und keilschrift-literarische Überlieferungen zu Babylon und Mesopotamien als Ganzem dar mit einem Blick auf den Nachbarn Assyrien, sowie die Wirkung

dieser Stadt als Symbol in der abendländischen Tradition bis heute. Alte und neue Sichtweisen werden nebeneinander gestellt und neue Forschungsergebnisse mitgeteilt.

Freitag, 29. Januar 2016

- 14:00** **Anreise und Einchecken**
- 15:00** **Kaffee/Tee/Kuchen im Restaurant Symposion**
- 16:00** **Begrüßung und Einführung in die Tagung**
Dr. Thilo Fitzner, Evangelische Akademie Bad Boll
- 16:15** **Woher die Menschen und die Städte im Land der Bibel kamen**
Was jeder vom Ursprung der biblischen Welt wissen muss
Prof. Dr. Dr. Dr. hc Dieter Vieweger
- 17:15** **Stadtarchäologie als Bildungs- und Versöhnungsarbeit**
Meine Stadt – ein gemeinsames Projekt der Schmidt-Girls-School und des DEI in Jerusalem
Dipl.-Theol. Katja Soennecken M.Sc.
- 18:30** **Abendessen im Restaurant Symposion**
- 20:30** **Vorstellung des Fördervereins des Deutschen Evangelischen Instituts in Jerusalem**
Gabriele Förder-Hoff, Vorsitzende des Fördervereins
- 20:40** **Aufstieg und Fall DER biblischen Stadt**
Jerusalem von seiner Gründung bis zur ersten vollständigen Zerstörung durch Nebukadnezar
Prof. Dr. Dr. Dr. hc Dieter Vieweger

Samstag, 30. Januar 2016

- 08:00** **Morgenandacht in der Kapelle**
Prof. Dr. Dr. Dr. hc Dieter Vieweger
- 08:20** **Frühstück in Restaurant Symposion**
- 09:00** **Die Schlacht von Harmageddon**
Megiddo und die Jesreel-Ebene von der Bronzezeit bis ins Nuklearzeitalter
Prof. Dr. Eric Cline
- 10:30** **Kaffee/Tee im Café Heuss**
- 11:00** **Ein Jahrhundert Grabungen in Harmageddon (Megiddo)**
Prof. Dr. Eric Cline
- 12:30** **Mittagessen im Restaurant Symposion**
- 15:00** **Kaffee/Tee/Kuchen im Restaurant Symposion**
- 15:30** **Babylon – Zentrum der Welt**
Eine Stadt und eine Region im historischen Spannungsfeld von fünf Jahrtausenden
- Teil I**
Prof. Dr. Joachim Marzahn

25 Jahre Biblische Archäologie

29. bis 31. Januar 2016 – Tagungsnummer 500216

Anrede Frau Herr

Name, Vorname

Straße (privat)

PLZ, Ort (privat)

E-Mail

Telefon

Beruf

Institution/Verband

Schulart

Rechnungsstellung an Institution privat (siehe oben)

Anreisetag

Abreisetag

Anreise mit PKW öffentlichen Verkehrsmitteln

- Tagung und Einzelzimmer mit Du/WC, Vollpension
- Tagung und Zweibettzimmer mit Du/WC, Vollpension
- Tagung und Mahlzeiten (ohne Übernachtung und Frühstück)
- Ich benötige ein behindertengerechtes Zimmer
- Zweibettzimmer mit (nur möglich, sofern entsprechende Anmeldung vorliegt)

Geburtsdatum

Datum, Unterschrift

- Ich bin einverstanden, dass die Evangelische Akademie Bad Boll mich per E-Mail über ihre Veranstaltungen informiert. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Ihr Interesse